

Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz

Auftragsformular Wasserproben

bitte frei lassen

Auftrags-Nr.:

Standort Labor für Probenabgabe: Vonmattstrasse 16, 6003 Luzern

Betrieb bzw. Auftraggeber/in: _____ Kunden-Nr.¹⁾ _____ Datum der Probenahme: _____

Adresse, PLZ, Ort: _____

Berichtsadresse: wie Auftraggeber: _____
 andere Adresse: _____

Rechnungsadresse: wie Berichtsadresse: _____
 andere Adresse: _____

Probenehmer/in: _____

Kontaktperson, Tel.: _____ zur Benachrichtigung im Fall einer stärkeren Verunreinigung (werktags Montag bis Freitag)

Ort, Datum, Unterschrift: _____

¹⁾ Die Kundennummer finden Sie auf dem letzten Untersuchungs- oder Inspektionsbericht in der Fusszeile (Beispiel 8835KN023159). Bitte geben Sie die Zahlen vor KN an (Beispiel 8835)

Wichtige Hinweise

- Die Proben sollten möglichst am Tag der Probenahme gekühlt im Labor abgegeben werden. Bitte melden Sie eine allfällige Zustellung per Swiss-Express «Mond» bei uns an.
 Öffnungszeiten Labor (Vonmattstrasse 16, 6003 Luzern): Mo - Fr 8:00 - 12:00 / 13:30 - 16:00 Uhr
- Für eine nahtlose Bearbeitung bitten wir Sie, die Proben mindestens einen Tag zuvor anzumelden:
www.lebensmittelkontrolle.lu.ch/proben oder 041 248 84 03

Beschreibung der Proben

Probe	Bezeichnung der Probenabgabestelle	Wasser-temperatur °C	Untersuchungs-paket (s. Rückseite)	Proben-Nr. (bitte frei lassen)
1				
2				
3				
4				
5				

	1	2	3	4	5
Direkte Abgabe als Trinkwasser?					
• nein (im Verwurf, Rohwasser vor Entkeimung, etc.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
• ja	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Wenn ja, bitte Entnahmestelle angeben:

	1	2	3	4	5
<input type="checkbox"/> direkt ab Fassung (Einzelquelle oder Grundwasser)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> unmittelbar nach Entkeimung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> ab Verteilnetz (inkl. Sammelquellen, Reservoirs, Brunnen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> ab Hausinstallation (z.B. Wasserhahn Küche)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Anleitung zur Probenahme

Auswahl der Entnahmestelle

Am besten eignen sich zur Probenahme regelmässig (täglich) benutzte Wasserhähnen oder ständig laufende Brunnen.

Zeitpunkt der Entnahme

Bei Quell- und Grundwasser sind Proben zur bakteriologischen Untersuchung bevorzugt während oder kurz nach Regenfällen zu nehmen.

Vorgehen bei der Entnahme ab Wasserhahn

Allfällige Schläuche, Strahlbrecher und Gummidichtungen sind zu entfernen. Das Wasser ist bei starkem Strahl bis zur Temperaturkonstanz oder mindestens 5 min laufen zu lassen. Danach ist der Hahn auf einen ruhigen Strahl einzustellen und bis zum Ende der Probenahme nicht mehr zu betätigen.

Vorgehen bei der Entnahme ohne Wasserhahn oder bei ungefasstem Wasser

Vor der Wasserentnahme sind Manipulationen an der Zuleitung bzw. oberhalb der Entnahmestellen zu unterlassen.

Abfüllen der Flaschen für bakteriologische Untersuchungen

Die sterile Probeflasche darf erst unmittelbar vor der Probenahme geöffnet werden.

Die Flaschenöffnung und die Innenseite des Deckels dürfen nur mit dem zu prüfenden Wasser in Berührung kommen. Fällt der Deckel auf den Boden, darf die Flasche nicht mehr verwendet werden.

Die Flasche ist ohne Vorspülung mit min. 250 ml, max. bis zum Gewindeansatz zu füllen und dann sofort wieder zu verschliessen. Proben möglichst kühl lagern.

Probenahme für chemische Untersuchungen

Die für die chemischen Untersuchungen vorgesehenen Plastik- oder Glasflaschen sind vorgängig dreimal mit dem zu untersuchenden Wasser zu spülen.

Umfang und Kosten der Untersuchungspakete

Bezeichnung Untersuchungspaket	TW1	TW2	TW3	TW4	TW5	TW6	TW7	PSM1	PSM2
mikrobiologische Untersuchung (aerobe mesophile Keime, E. coli, Enterokokken)	•		•	•	•	•	•		
Chlorid, Nitrat, Sulfat		•	•	•	•	•	•		
Ammonium, Nitrit					•	•	•		
Ortho-Phosphat						•	•		
Gesamthärte, Karbonathärte				•	•	•	•		
Calcium, Magnesium, Hydrogenkarbonat				•	•	•	•		
Natrium, Kalium						•	•		
Oxidierbarkeit (O ₂ -Verbrauch)					•	•	•		
gesamter organischer Kohlenstoff (TOC)					•	•	•		
pH-Wert						•	•		
Leitfähigkeit (bei 25 °C)						•	•		
Trübung				•	•	•	•		
Sauerstoffgehalt							•		
Pflanzenschutzmittel umfassend (ca. 100 Einzelparameter)								•	
Pflanzenschutzmittel , Schwerpunkt Chlorothalonil Metaboliten (ca. 25 Einzelparameter)									•
Paketpreis / [Fr.] (exkl. MwSt.)	79.20	79.20	143.55	239.25	350.35	443.30	471.90	350.-	200.-

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen gemäss aktuellem Leistungsverzeichnis (lebensmittelkontrolle.lu.ch).
Weitere Parameter gemäss Leistungsverzeichnis oder auf Anfrage.